

Ein paar Worte vorab	11
1 Die Kraft des Alleinseins	15
Das Netz, das uns trägt	17
Keine Solomutter ist wie die andere	20
2 Umdenken	26
Keine Zeit, anzuhalten	28
Soloeltern sind starke Eltern	34
3 Louise Aston: Die Träume einer Frau	37
4 Astrid Lindgren: Sprung aus der Schlangenhöhle	47
5 Schuld, Scham und der Mut zur Veränderung	52
Im europäischen Vergleich:	
Wo geht es Alleinerziehenden am besten?	54
Jenseits der Norm ist Platz genug	58
6 Nachdenken über Erziehung	63
Einfach mal streng sein ...	66
Mutter, Vater, Kind – und nun?	69

7 Begleiten Alleinerziehende ihre Kinder anders?	73
Gemeinsam die Nerven behalten	76
Beziehung statt <i>Erziehung</i>	82
8 Mutter werden. Mutter sein	86
Muttertät	87
Keine exklusive Verbindung	95
9 Sind Solomütter anders weiblich?	98
Sex oder Gender?	99
Ist Ordnung weiblich?	103
Weiblichkeit West, Weiblichkeit Ost?	108
Lilli, Barbie und die weise Diotima	109
10 Die politisierte Frau	116
Freiheit, Gleichheit, Brüderlichkeit	118
Das vermeintlich schwache Geschlecht	121
Feministische Außenpolitik	123
11 Was hat der Feminismus für (Solo)Mütter erreicht?	129
Emanzipation und Mutterschaft	130
Allseits reduziert	134
12 Auf der Suche nach einem alleinerziehenden Vater	138
Sorgerecht und Finanzen	140
Die Netzwerke der Väter	145
Auch Väter können Herzenswärme	148
Wo sind die Vorbilder für Väter?	150

13 Zu viert auf 70 Quadratmetern	153
Kind statt Karriere	154
Von Meerschweinchen und Gemüestapeln	159
14 Solo-Klassismus	165
Ist die Wahlfreiheit eine Illusion?	166
Gleich ist nicht immer gerecht	170
Rechenspiel statt Kinderspiel	171
15 Kinder sind eine Gemeinschaftsaufgabe	177
Das Versprechen	179
Am unteren Rand der Gesellschaft	184
Mehr als Mitleid und Almosen	187
16 Nichts ist für immer. Von magischen Momenten	193
Ein Hauch von Sinn	195
Loslassen. Und mutig sein	203
Nachwort	207
Anmerkungen	210
Zum Weiterlesen	219
Danksagung	221
Über die Autorin	222